



Am 9. September 2012 erhielten Erika und Ernst-August Süllwald im Gottesdienst den Segen zu Ihrer Goldenen Hochzeit.

Hirte Olaf Lohmeier begann den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Matthäus 13, 45, 46: „Das Himmelreich gleicht einem Kaufmann, der gute Perlen suchte, und als er eine kostbare Perle fand, ging er hin und verkaufte alles, was er hatte, und kaufte sie. Die Perle steht für die innige Gemeinschaft. Für diese Gemeinschaft ist es wichtig, Zeit zu investieren und sie zu erhalten.

Zur Einleitung der Segenshandlung wünschte sich das Goldhochzeitspaar das Lied „Von guten Mächten still und treu umgeben“. Dieses Gedicht von dem Pfarrer Dietrich Bonhoeffer hat das Paar durch ihr Leben begleitet, insbesondere der Liedtext "Freude schenken und auch das Ertragen von Sorgen und Kummer". Hirte Lohmeier führte aus, dass man sich immer die Freuden vorstellen sollte.

Erika und Ernst-August Süllwald, Diakon im Ruhestand, erhielten das Segenswort: **„Wünschet Jerusalem Glück! Es möge wohl gehen denen, die dich lieben! Es möge Friede sein in deinen Mauern und Glück in deinen Palästen!“** (Psalm 122, 6,7). In einer anderen Bibelübersetzung heißt es „Alle, die dich lieben, sollen hier glücklich leben“. Der Gemeindevorsteher wünschte dem Goldhochzeitspaar Liebe, Freude, Geduld, Barmherzigkeit und Frieden für ihre gemeinsamen weiteren Ehejahre.

9. September 2012

